

Magirus präsentiert auf der Interschutz 2015 wegweisende Innovationen unter dem Leitsatz: One life makes the difference

Welthöchste Drehleiter M68L / Neuheiten und Klassiker im neuen Drehleiterdesign / Magirus-Innovationen auf 4.000 qm in Pavillon 32

Ulm, 8. Juni 2015

Vom 8. bis 13. Juni werden Kunden auf der Interschutz 2015 in Hannover von einem weithin sichtbaren Magirus-„M“ auf dem Messestand des Traditionsunternehmens Magirus begrüßt. Auf 4.000 qm erwarten sie dort mehr als 30 Fahrzeuge – darunter Weltneuheiten im Drehleiterbereich wie die M68L, die M34L-H „Heavy Duty“-Drehleiter, der Magirus AirCore und die neue Magirus Team Cab. An einem Vorführturm werden täglich simulierte Rettungsshows zu sehen sein, bei denen die Neuheiten direkt im Einsatz bestaunt werden können.

Ein ganz besonderes Highlight ist die M68L – die höchste Drehleiter der Welt. Mit ihrem siebenteiligen Leitersatz erlaubt sie eine beachtliche Arbeitshöhe von 68 Metern und hat aufgrund der weiterentwickelten Vario Abstützung beste Ausladung in ihrem Segment. Dazu hat Magirus das zusätzliche Leiterteil nicht einfach oben eingesetzt, sondern den Leitersatz im unteren Teil neu entwickelt.

Genauso beachtenswert wie die welthöchste Drehleiter ist die M32L n.B., die neue Drehleiter in niedriger Bauart. Unter Anwendung des modernen Magirus Drehleiterdesigns haben die hochspezialisierten Ingenieure einen Klassiker neu erfunden. Entstanden ist ein Drehleiterfahrzeug, bei dem die hohen Standards in puncto Sicherheit, Komfort und Design mit einer Fahrzeuggesamthöhe von ca. 3 Metern und einer Gesamtbreite von 2,40 Metern kombiniert wurden. Diese Verbindung modernster Fahrzeugtechnologie mit revolutionärem Drehleiterdesign ist weltweit richtungsweisend.

Eine weitere Weltneuheit ist die M34L-H „Heavy Duty“-Drehleiter. Sie soll vor allem Werkfeuerwehren und Feuerwehren aus der Industrie sowie Kunden im NFPA-Bereich unterstützen. Der neue, schwenkbare 500 kg Rettungskorb für bis zu fünf Personen, eine Team Cab Mannschaftskabine sowie ein Wasserwerfer an der vorderen Korbwand mit einer Leistung bis zu 4.000 Liter/Min. setzen Maßstäbe.

Ebenfalls der Öffentlichkeit präsentiert werden neue Fahrzeugkonzepte des Magirus AirCore, eine Hochleistungsturbine, die vor allem für Löscharbeiten in Tunneln, Wald- und



PRESS RELEASE

Industriebränden eingesetzt wird, und der Rescue Loader RL500 zum Transport adipöser Personen und schwerer Lasten. Der Magirus MultiStar wurde – basierend auf den Erfahrungswerten von über einhundert Feuerwehren aus der ganzen Welt – weiterentwickelt und mit einer Vielzahl von Neuerungen versehen.

Mit dem neuen Drehleiterdesign, das bei allen Drehleiterfahrzeugen auf der Messe zu sehen sein wird, kann Magirus nicht nur optisch, sondern auch in Sachen Sicherheit punkten. Alle konzipierten und realisierten Neuerungen sind darauf ausgerichtet, den Feuerwehrleuten mehr Komfort und Sicherheit zu bieten. Beispielsweise wurde ein spezielles Beleuchtungskonzept mit leistungsstarken, blendfreien LED Leuchtmitteln entwickelt, das insbesondere in der Nacht für eine optimale Ausleuchtung des Einsatzortes sorgt.

Auch die neue Magirus Team Cab zeigt, dass Magirus weiß, worauf es den Feuerwehrleuten ankommt: Der Mannschaft soll die größtmögliche Sicherheit und ein zeitgemäßer Komfort mit ausreichend Platz gewährleistet werden. Die Kabine dient auch bei längeren Einsätzen als ein sicherer Rückzugsort. Ihr zu Grunde liegt eine umfangreiche internationale Ergonomie-Studie. Ziel war es, eine Kabine zu entwickeln, die den Ansprüchen der Feuerwehr gerecht wird und eine individuelle Ausstattung mit unterschiedlichen Kabinengrößen ermöglicht.

Neue Akzente setzt Magirus im Bereich der seilunterstützten Rettung. Verschiedene Gerätesätze und Neuentwicklungen haben zum Ziel, Arbeitsabläufe bei der Personenrettung und bei der Absturzsicherung von Einsatzkräften zu standardisieren und zu vereinfachen. Das erhöht die Sicherheit und beschleunigt die Einsatzvorbereitung. So zeigt Magirus beispielsweise auch die Produktstudie „Safety Five“, ein automatisches Sicherungsgerät, mit dem fünf Personen gleichzeitig in absturzgefährdeten Bereichen gesichert werden können.

„Wenn Feuerwehrleute Leben retten, können sie keine Kompromisse machen. Deshalb können auch wir keine Kompromisse machen, wenn es darum geht, Feuerwehrleuten die beste Technik und die besten Hilfsmittel bereitzustellen. Jede noch so hart erarbeitete Weiterentwicklung wird sich lohnen. One life makes the difference“, so unterstreicht Geschäftsführer Antonio Benedetti das hohe Engagement des Unternehmens, immer wieder wegweisende Innovationen zu entwickeln.

Über Magirus

Leidenschaft und Präzision, High-Tech und Handwerk. Seit 1864 steht Magirus für die Verbindung von Innovation und Tradition – im Sinne von Feuerwehrleuten in aller Welt. Mit einem umfassenden Angebot hochmoderner und zuverlässiger Löschfahrzeuge, Drehleitern, Rüst- und Gerätewagen, Speziallösungen, Pumpen und Tragkraftspritzen

gilt Magirus international als einer der größten und technologisch führenden Anbieter von Brandschutz- und Katastrophenschutz-Technik.

Pressekontakt

Talk of Town. Wächter & Wächter
Petra Schlingensiepen
Lindwurmstraße 88
D-80337 München
phone +49(0)89 / 74 72 42 – 96
p.schlingensiepen@waechter-waechter.de

Unternehmenskontakt

Magirus GmbH
Tobias Knebel
Graf-Arco-Straße 30
D-89079 Ulm
phone +49 (0)731 408 2209
tobias.knebel@cnhind.com